

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates

am Donnerstag, 26. Januar 2023 (Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 20:25 Uhr)

in Todtnau, Rathaus (Sitzungs-Saal)  
(Tagungsort und -raum)

**Vorsitzender:** Stadtrat Franz Wagner

**Zahl der anwesenden Mitglieder:** 22 (Normzahl 25 Mitglieder)

**Namen der nicht anwesenden Mitglieder:**

Bürgermeister Andreas Wießner	Entschuldigt
Stadtrat Rolf Mühl	Entschuldigt
Stadtrat Alfred Zielinski	Entschuldigt

**Schriftführer:** Hugo Keller

**Sonstige Verhandlungsteilnehmer:** Franziska Brünner  
Martin Halm  
Hugo Keller

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 18.01.2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 20.01.2023 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 13 Mitglieder anwesend sind.

# TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 15.12.2022 und der Hauptausschusssitzung vom 28.12.2022
3. Windenergieplanungen Stadt Todtnau
4. APH Todtnau: 2.BA, Vergabe von Bauleistungen
  - 4.1 APH Todtnau: 2.BA, Vergabe Schlosserarbeiten
  - 4.2 APH Todtnau: 2.BA Vergabe Innentüren und Brandschutztüren
  - 4.3 APH Todtnau: 2.BA Vergabe Fliesen-und Plattenarbeiten
  - 4.4 APH Todtnau: 2.BA Vergabe WDV-System/Innenputzarbeiten
5. Annahme von Spenden für das IV. Quartal 2022
6. Bürgermeisterwahl am 09.07.2023 -Wahl des Gemeindewahlausschusses
7. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2023
8. Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2023
9. Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung- für das Wirtschaftsjahr 2023
10. Beratung und Beschlussfassung über den Ausgleichstockantrag 2023
11. Verschiedenes

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

## **Punkt 1**

### **Nr. 101**

#### **Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung**

Ein Bürger äußert sich zum Tagesordnungspunkt Nr. 3 „Windenergieplanungen Stadt Todtnau“. Seiner Meinung nach stehen Klimaschutz und Naturschutz im Widerspruch. Grundsätzlich befürwortet er Windräder in Todtnau. Der Bürger regt an, im Zuge der bevorstehenden Bürgermeisterwahl in Todtnau eine Volksabstimmung über das Thema Windkraftplanung durchzuführen. Bürgermeister Stellvertreter Franz Wagner bedankt sich für die Anregung.

## **Punkt 2**

**Nr. 102**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 15.12.2022 und der Hauptausschusssitzung vom 28.12.2022**

Die Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 15.12.2022 sowie der Hauptausschusssitzung vom 28.12.2022 wurden durch Verlesen bekannt gegeben.

## **Punkt 3**

**Nr. 103**

### **Windenergieplanungen Stadt Todtnau**

Im Rahmen des Projektes zur Wärmeleitplanung im Landkreis Lörrach wurde u.a. auch das Windenergiepotenzial auf dem Gemeindegebiet der Stadt Todtnau untersucht.

Der Maßnahmenkatalog der Wärmewendstrategie beschreibt in den Bereichen Hasenhorn, Hasbacherhöhe und zwischen Muggenbrunn und Todtnauberg zwanzig geeignete Windpotential-Standorte auf kommunalen Flächen. Die Standorte wurden voruntersucht und sind aufgrund der Lage, der Bodenbeschaffenheit, der geltenden Abstandsregeln zur Bebauung und den Naturschutzgebieten sowie für einen wirtschaftlichen Betrieb von Windkraftanlagen aktuell als bedingt geeignet eingestuft.

Als geeignet wurde kein Standort auf dem Gemeindegebiet eingestuft.

Das Maßnahmenzenario zur Wärmewendstrategie beschreibt als dringliche Maßnahme für die Stadt Todtnau im Bereich Windenergie eine weiter führende Untersuchung und Prüfung der Standorte, um zu klären, inwieweit eine Realisierung infrage kommen kann.

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstand zur Kenntnis und spricht sich dafür aus, alle 20 als bedingt geeignet eingestuften Standorte auf Kosten des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee näher untersuchen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

## **Punkt 4.1**

**Nr. 105**

### **APH Todtnau: 2.BA, Vergabe von Bauleistungen APH Todtnau: 2.BA, Vergabe Schlosserarbeiten**

Die zu vergebenden Schlosserarbeiten wurden in die Gewerke Innentreppen und Balkone getrennt und beschränkt ausgeschrieben. Nach Eingang, Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote kann die Vergabe erfolgen.

Für das Gewerk „Schlosserarbeiten Innentreppe“ wurden zwei vollständige, wertungsfähige Angebote eingereicht.

Die Fa. Kunz ist mit großem Abstand günstigster Anbieter und bietet zusätzlich 2% Skonto. Der Auftragsvergabe zu 20.825,00 €/brutto wird einstimmig zugestimmt.

Für das Gewerk der „Schlosserarbeiten-Balkone“ wurden ebenfalls zwei vollständige, wertungsfähige Angebote eingereicht. Auch hier ist die Firma Kunz aus Afersteg mit Abstand günstigster Anbieter und bietet zusätzlich 2% Skonto. Der Auftragsvergabe zu 131.093,38 €/brutto wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Die Stadträte Fridolin Kunz, Thomas Baur und Sven Behringer sind zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

## **Punkt 4.2**

### **Nr. 106**

#### **APH Todtnau: 2.BA, Vergabe von Bauleistungen APH Todtnau: 2.BA Vergabe Innentüren und Brandschutztüren**

Im Zuge einer beschränkten Ausschreibung für Lieferung und Montage der Innen-, -und Brandschutztüren im 2.Bauabschnitt mit den unterschiedlichsten Anforderungen wurden zwei Angebote vorgelegt. Die Angebote wurden geprüft.

Der Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage der Innentüren/Brandschutztüren an die Fa. Wohngut Steiger zu 155.501 €/brutto wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Die Stadträte Fridolin Kunz, Thomas Baur und Sven Behringer sind zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

## **Punkt 4.3**

### **Nr. 107**

#### **APH Todtnau: 2.BA, Vergabe von Bauleistungen APH Todtnau: 2.BA Vergabe Fliesen-und Plattenarbeiten**

Für die Erweiterung des Alten-und Pflegeheim Todtnau wurden Fliesen und Plattenarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Die ausgeschrieben Leistungen beinhalten die Fliesen-und Plattenarbeiten in den Sanitärbereichen des 2.Bauabschnitt. Insgesamt sind 3 Angebote innerhalb der Ausschreibungsfrist eingegangen. Zwei Angebote sind vollständig und können gewertet werden. Das Angebot des Bieters Nr.2 kann nicht gewertet werden, da es unvollständig ist.

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter, die Fa. Band aus Freiburg, zur Auftragssumme von 75.873 €/brutto (ohne Nachweisarbeiten) zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Die Stadträte Fridolin Kunz, Thomas Baur und Sven Behringer sind zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

#### **Punkt 4.4**

**Nr. 108**

#### **APH Todtnau: 2.BA, Vergabe von Bauleistungen APH Todtnau: 2.BA Vergabe WDV-System/Innenputzarbeiten**

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung an der 4 Firmen beteiligt waren, legte nur ein Bieter ein Angebot vor. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten das Wärmedämmverbundsystem der Außenfassade, sowie Innenputzarbeiten. Die Fa. Veliu als einziger Anbieter ist der Stadt Todtnau bekannt, da sie bereits die Arbeiten im ersten Bauabschnitt durchgeführt haben. Die Fa. Veliu bietet 6% Nachlass.

Die Auftragsvergabe an die Firma Velju aus Tuttlingen wird einstimmig befürwortet. Der Auftrag über 55.398,76 € (ohne Nachweisarbeiten) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Die Stadträte Fridolin Kunz, Thomas Baur und Sven Behringer sind zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

#### **Punkt 5**

**Nr. 109**

#### **Annahme von Spenden für das IV. Quartal 2022**

Dem Gemeinderat wurden im IV. Quartal 2022 Geldspenden in Höhe von insgesamt 3.800 € angeboten, die vom Gremium angenommen werden.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Stadtrat Sven Behringer ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

#### **Punkt 6**

**Nr. 110**

#### **Bürgermeisterwahl am 09.07.2023 -Wahl des Gemeindewahlausschusses**

Bereits in seiner Sitzung vom 15.12.2022 hat der Gemeinderat die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses gewählt. Dagegen hat Herr Bucur-Volk beim Landratsamt Formfehler bemängelt, da er sich für den Ausschuss beworben hatte und nicht zur Wahl zugelassen wurde. Der Gemeinderat wählt nach § 11 Abs. 2 Satz 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) die Beisitzer/innen und Stellvertreter/innen für den Gemeindewahlausschuss aus dem Kreis der Wahlberechtigten.

Zur Besetzung des Gemeindewahlausschusses liegen dem Gremium folgende Bewerbungen vor:

Elisabeth Volk, Steffen Lehr, Bernhard Steinebrunner, Gerhard Asal und Hugo Keller.

Gewählt wird mit Stimmzetteln, diese sind mit den 5 Namen vorbedruckt.  
Gewählt sind die vier Personen, die die meisten Stimmen auf sich vereinigen. Jeder Gemeinderat hat 4 Stimmen.

Nach Auszählung der Stimmzettel ergibt sich folgendes Ergebnis:

Elisabeth Volk	1 Stimme
Steffen Lehr	21 Stimmen
Bernhard Steinebrunner	22 Stimmen
Gerhard Asal	22 Stimmen
Hugo Keller	22 Stimmen

Somit sind Steffen Lehr, Bernhard Steinebrunner, Gerhard Asal und Hugo Keller gewählt.

## **Punkt 7**

### **Nr. 111**

#### **Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2023**

Rechnungsamtsleiter Andreas Klauser stellt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan sowie die Wirtschaftspläne der beiden Eigenbetriebe für das Jahr 2023 in einer ausführlichen Präsentation vor. Der Haushaltsplan-Entwurf (Haushaltsplan mit Ergebnis- und Finanzhaushalt) wurde dem Gemeinderat am 15.12.2022 ausgehändigt. Er wurde in der Sitzung des Hauptausschusses am 28.12.2022 vorberaten. Dabei ergaben sich einige Änderungen. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem negativen Gesamtergebnis von - 1.561.100 € (im Vorjahr -1.404.900€). Auch im Finanzhaushalt ist, wie schon im Vorjahr, kein positives Ergebnis zu erwarten. Den Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 17.011.400 € stehen Einzahlungen in Höhe von 16.442.900 € gegenüber, sodass daraus eine Unterdeckung bzw. ein Zahlungsmittelbedarf von 568.500 € resultiert. Verpflichtungsermächtigungen geht die Stadt Todtnau mit der Haushaltssatzung 2023 keine ein. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird auf 2.591.900 € festgesetzt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

## Haushaltssatzung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26. Januar 2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	17.080.900
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	18.642.000
1.3	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-1.561.100
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-1.561.100

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	16.442.900
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	17.011.400
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-568.500
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.690.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.281.900
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.591.900
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-3.160.400
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.591.900
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	150.000
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	2.441.900
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-718.500

## § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 2.591.900 EUR,  
davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 EUR.

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

## § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.000.000 EUR.

## § 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) der Steuermessbeträge; 380 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 380 v. H.

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

## Punkt 8

### Nr. 112

### Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2023

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 26. Januar 2023 den Wirtschaftsplan des Städtischen Alten- und Pflegeheims Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Im **ERFOLGSPLAN** mit Erträgen in Höhe von 4.625.000 €  
mit Aufwendungen in Höhe von 4.625.000 €



2. Im **VERMÖGENSPLAN** mit Einnahmen in Höhe von 2.308.000 €  
mit Ausgaben in Höhe von 2.308.000 €

3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen**  
für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Kreditermächtigung) wird auf 2.000.000 €  
festgesetzt.

4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 2.000.000 €

Abstimmungsergebnis: 22 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 9

#### Nr. 113

#### **Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung- für das Wirtschaftsjahr 2023**

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 26. Januar 2023 den  
Wirtschaftsplan der Stadtwerke Todtnau -Wasserversorgung- für das Wirtschaftsjahr 2023  
wie folgt festgesetzt:

1. Im **ERFOLGSPLAN** mit Erträgen in Höhe von 1.056.000 €  
mit Aufwendungen in Höhe von 1.056.000 €

2. Im **VERMÖGENSPLAN** mit Einnahmen in Höhe von 1.309.000 €  
mit Ausgabe in Höhe von 1.309.000 €

3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen**  
für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf  
525.000 €  
festgesetzt.

4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 1.000.000 EUR  
festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

## **Punkt 10**

**Nr. 114**

### **Beratung und Beschlussfassung über den Ausgleichstockantrag 2023**

Die Verlagerung der Feuerwehr Todtnau war bereits ein städtebauliches Ziel der zweiten Städtebaufördermaßnahme „Stadtmitte Süd - Zahoransky“, die im Jahr 2013 abgeschlossen wurde. Im Zuge der Nachfolgebemaßnahme „Stadtmitte III“ soll dieses Vorhaben nun realisiert werden. Mit Bescheid vom 14.12.2021 wurden die pauschalen Fachfördermittel nach der Verwaltungsvorschrift für Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu) in Höhe von 320.000 € bewilligt. Ohne weitere Finanzhilfen kann die Stadt Todtnau aber dieses Projekt mit Gesamtkosten von rund 6,1 Mio. € nicht bewältigen. Deshalb wurde bereits im Jahr 2022 ein Antrag auf Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock in Höhe von 1 Mio. € gestellt. Bewilligt wurden mit Bescheid vom 22.08.2022 Ausgleichstockmittel in Höhe von 700.000 €. Für das Jahr 2023 sollen weitere Ausgleichstockmittel für dieses Investitionsvorhaben entsprechend der beigefügten Aufstellung beantragt werden.

Der Gemeinderat beschließt, für die Verlagerung der Feuerwehr Todtnau einen weiteren Antrag auf Investitionshilfen aus dem Ausgleichstock 2023 zu stellen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

#### **Zur Beurkundung:**

Die Niederschrift wurde vom Vorsitzenden und dem Schriftführer unterschrieben  
am 6. Februar 2023

Vorsitzender:

Stadträte:

Schriftführer: